

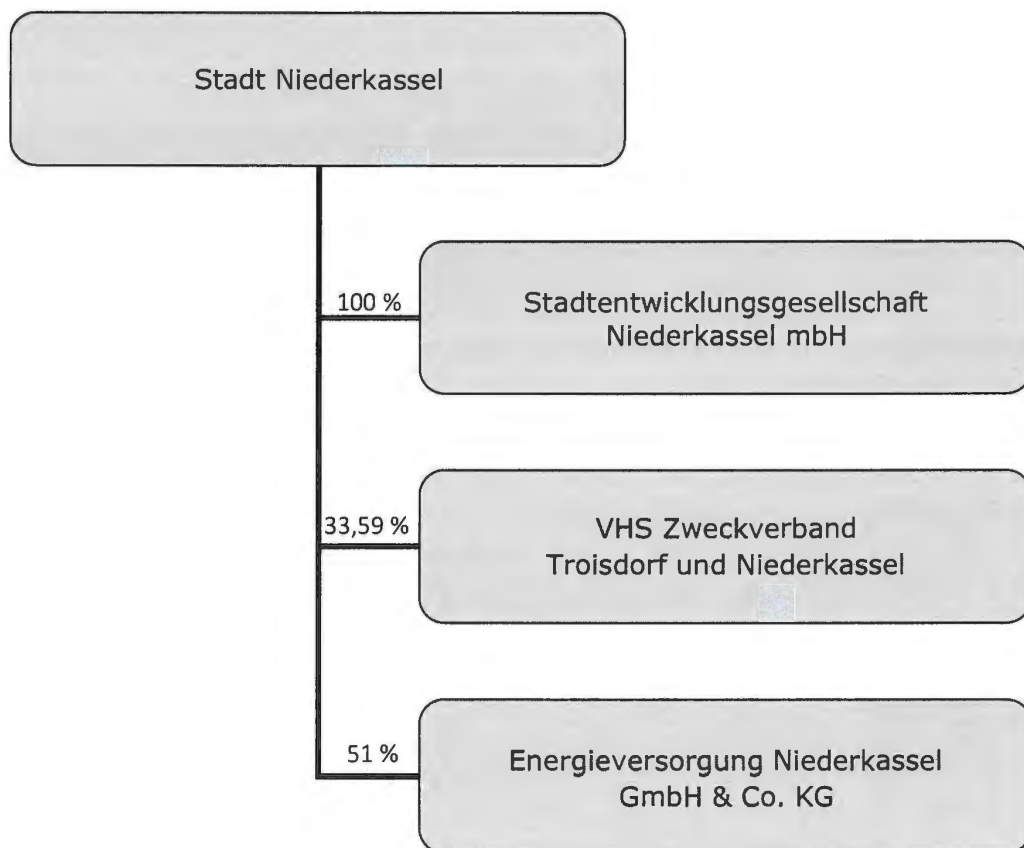
Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen mit einem Anteil über 20 v. H.

Übersicht
über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der
Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Stadt Niederkassel mit
mehr als 20 % unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist

Anlage zum Haushaltsplan gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW

Dem Haushaltsplan ist eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden beizufügen.

Die Beteiligungen der Stadt Niederkassel stellen sich wie folgt dar:



1. Stadtentwicklungsgesellschaft Niederkassel mbH

Die Stadtentwicklungsgesellschaft dient der Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur der Stadt Niederkassel. Sie unterstützt die Entwicklung der Stadt zu einem leistungsfähigen Gemeinwesen.

Geschäftszweck des Unternehmens ist es, städtische Entwicklungsmaßnahmen zur

- Strukturverbesserung,
- Vorbereitung, Verwirklichung und zum Betrieb von kommunalen Infrastrukturmaßnahmen und -einrichtungen,
- Ergänzung der städtischen Wirtschaftsförderung

im Rahmen der öffentlichen Daseinsvorsorge vorzubereiten und umzusetzen.

Die im Geschäftsjahr 2019 durchgeführten Maßnahmen und Geschäfte hatten die Erfüllung dieses Gesellschaftszweckes zum Ziel. Im Wesentlichen wurden Grundstücke beschafft und veräußert für die Ansiedlung von Gewerbebetrieben und zur strukturellen Optimierung des Angebots an Wohnbauflächen.

Die sich im Jahr 2019 sehr unterschiedlich entwickelten Geschäftsbereiche der SEG haben insgesamt Umsatzerlöse in Höhe von 1.231.000 Euro erwirtschaftet. Der Anteil der Umsatzentwicklung im Bereich der Immobilienentwicklung und -verwaltung ist dabei gegenüber dem Vorjahr um 13 % gestiegen und erzielt einen Anteil von etwa 80 % an den Gesamterlösen.

Den größten Anteil an den Gesamterlösen generiert die SEG mit 980.000 Euro durch die Vermietung von sozialen Immobilien an die Stadt Niederkassel und der Vermietung von Kindertagesstätten an private Träger und Initiativen. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus dem Anstieg des Objekts Kita Villa Kunterbund um 93.000 Euro, die bezogen auf den Standort Sanddornstraße im Jahr 2018 erst ab August verpachtet wurde.

Der geplante Überschuss für das Geschäftsjahr 2019 in Höhe von 15.000 Euro konnte somit nicht erreicht werden. Das Geschäftsjahr schloss mit einem Fehlbetrag in Höhe von 105.000 Euro ab.

Die Gesellschaft soll nach den Planungen das Jahr 2020 mit einem Überschuss von ca. 78.000 € abschließen. Für das Jahr 2021 ist nach Auskunft des Geschäftsführers ein Überschuss von 121.620 € geplant.

Darstellung der wesentlichen Bilanzpositionen

	2019	2018	2017
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen	19.105.136,39 €	19.330.062,71 €	17.429.987,64 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.555,00 €	1.901,00 €	5,00 €
II. Sachanlagen	19.103.581,39 €	19.328.161,71 €	17.429.982,64 €
III. Finanzanlagen	- €	- €	- €
B. Umlaufvermögen	12.307.077,12 €	10.131.165,77 €	9.376.465,56 €
I. Vorräte	10.910.840,95 €	9.142.225,08 €	8.169.871,27 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	286.069,15 €	979.538,47 €	895.899,55 €
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.110.167,02 €	9.402,22 €	310.694,74 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.936,02 €	39.858,48 €	27.805,03 €
Bilanzsumme	31.417.149,53 €	29.501.086,96 €	26.834.258,23 €
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital	153.500,00 €	154.422,15 €	153.500,00 €
B. Rückstellungen	785.178,07 €	1.405.888,50 €	2.767.997,56 €
C. Verbindlichkeiten	30.478.471,46 €	27.940.776,31 €	23.912.760,67 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	- €	- €	- €
Bilanzsumme	31.417.149,53 €	29.501.086,96 €	26.834.258,23 €

Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung

	2019	2018	2017
1. Umsatzerlöse	1.231.173,88 €	1.920.295,95 €	1.720.889,48 €
2. sonstige betriebliche Erträge	71.108,66 €	76.078,52 €	86.596,71 €
3. Materialaufwand	- 366.762,24 €	-1.071.220,06 €	-1.623.148,08 €
4. Personalaufwand	- 191.304,93 €	- 201.832,95 €	- 181.435,94 €
5. Abschreibungen	- 306.331,71 €	- 273.534,48 €	- 214.862,50 €
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 115.718,34 €	- 87.416,90 €	- 114.026,63 €
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	944,56 €	509,80 €	9.873,26 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 394.728,82 €	- 349.151,09 €	- 289.674,35 €
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 0,40 €	3,01 €	0,14 €
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 71.619,34 €	13.731,80 €	- 605.787,91 €
13. sonstige Steuern	- 33.492,04 €	- 12.809,65 €	- 12.192,16 €
14. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 105.111,38 €	922,15 €	- 617.980,07 €

2. Volkshochschule Zweckverband Troisdorf und Niederkassel

Mit der Gründung des Volkshochschulzweckverbandes im Jahre 1975 entstand in der Region „Untere Sieg“ das kommunale Weiterbildungszentrum für die Trägerstädte Troisdorf und Niederkassel. Der Anteil der Stadt Niederkassel an der VHS bemisst sich an dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Verbandsmitglieder.

Die VHS erstellt ein umfangreiches, flächendeckendes Bildungs- und Qualifikationsprogramm mit Seminaren, Wochenendveranstaltungen, Vorträgen und Studienfahrten aus den Bereichen Gesellschaft, Beruf, Kultur, Gesundheit, Sprachen, Grundbildung/ Schulabschlüssen sowie Familien- und Elternbildung zu erschwinglichen Preisen. Des Weiteren verfasst die Volkshochschule maßgeschneiderte Weiterbildungskonzepte für Auftraggeber aus Wirtschaft und Verwaltung und setzt diese zielgerichtet um. Es wird eine Bildungsberatung und Hilfen zur persönlichen Orientierung angeboten.

Das Haushaltsjahr 2019 schloss mit einem Fehlbetrag von 145.141,63 € ab. Die ordentlichen Erträge lagen 2019 um 25.276,91 € über den geplanten Ansatz. Die Zuweisungen des BAMF lagen um 7.919,00 € höher als angesetzt. Sie betragen 532.919,09 €. Projektförderungen im sprachlichen und kulturellen Bereich lagen um 16.375,80 € höher als geplant. Insgesamt wurden 20.608,96 € Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen mehr Erlöst als geplant.

Die ordentlichen Aufwendungen lagen um 120.039,72 € höher als geplant, obwohl die Aufwendungen für das hauptamtliche Personal um 15.291,35 € unterschritten wurden. Diese Einsparung ergab sich durch krankheitsbedingtes Ausscheiden einer Fachbereichsleiterin. Diese Stelle konnte erst in 2020 neu besetzt werden.

Die Versorgungsaufwendungen für Beihilfen überstiegen nach mehrjähriger Konstanz den budgetierten Betrag von 50.000 € um 42.790,22 €.

Am 01.01.2020 trat eine Beihilfeversicherung in Kraft, die die Aufwendungen der Beihilfen für Versorgungsempfänger für Mitglieder kalkulierbarer macht.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleitungen, hauptsächlich Honorare überstiegen den Ansatz um 95.317,65. Ursache dafür sind unter anderem Entgeltermäßigungen für Leistungsberechtigte nach SGB II, SGB III, SGB XII, geringfügig verminderter Belegungen der Kurse, die sich in verminderten Teilnehmerentgelten, nicht aber in geringerem Honoraraufwand niederschlägt.

Das Planergebnis für das Jahr 2020 soll wie in den vergangenen Jahren ausgeglichen sein. Nach Auskunft der Volkshochschulleiterin liegt noch kein Wirtschaftsplan für das Jahr 2021 vor.

Darstellung der wesentlichen Bilanzpositionen

	2019	2018	2017
AKTIVSEITE			
1. Anlagevermögen	63.378,35 €	67.489,96 €	64.598,39 €
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	3.308,27 €	5.296,21 €	6.849,27 €
1.2 Sachanlagen	43.798,20 €	45.921,87 €	41.477,24 €
1.3 Finanzanlagen	16.271,88 €	16.271,88 €	16.271,88 €
2. Umlaufvermögen	2.183.458,15 €	2.336.298,19 €	2.372.775,33 €
2.1 Vorräte			
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.901.926,30 €	1.932.541,68 €	1.924.874,53 €
2.3 Wertpapiere	- €	- €	- €
2.4. Liquide Mittel	281.531,85 €	403.756,51 €	447.900,80 €
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	- €	- €	- €
Bilanzsumme	2.246.836,50 €	2.403.788,15 €	2.437.373,72 €
PASSIVSEITE			
1. Eigenkapital	265.011,54 €	410.153,17 €	425.037,76 €
2. Sonderposten	1.004,00 €	3.012,00 €	- €
3. Rückstellungen	1.846.172,00 €	1.853.203,00 €	1.895.907,00 €
4. Verbindlichkeiten	101.442,69 €	127.284,29 €	85.224,48 €
5. Passive Rechnungsabgrenzung	33.206,27 €	10.135,69 €	31.204,48 €
Bilanzsumme	2.246.836,50 €	2.403.788,15 €	2.437.373,72 €

Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung

	2019	2018	2017
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.355.723,96 €	1.357.406,64 €	1.310.034,32 €
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	379.045,16 €	430.469,52 €	387.681,48 €
7. + Sonstige ordentliche Erträge	7.249,97 €	42.798,67 €	168,44 €
10. = Ordentliche Erträge	1.742.019,09 €	1.830.674,83 €	1.697.884,24 €
11. - Personalaufwendungen	- 702.908,65 €	- 692.339,32 €	- 680.031,41 €
12. - Versorgungsaufwendungen	- 92.790,22 €	- 51.014,18 €	- 88.603,05 €
13. - Sach- und Dienstleistungen	- 860.017,65 €	- 873.737,28 €	- 715.344,42 €
14. - Bilanzielle Abschreibungen	- 16.968,00 €	- 16.441,01 €	- 15.625,35 €
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	- 214.476,20 €	- 212.027,63 €	- 200.332,44 €
17. = Ordentliche Aufwendungen	-1.887.160,72 €	-1.845.559,42 €	-1.699.936,67 €
18. Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10./17)	- 145.141,63 €	- 14.884,59 €	- 2.052,43 €
22. Ordentliches Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	- 145.141,63 €	- 14.884,59 €	- 2.052,43 €
26. Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	- 145.141,63 €	- 14.884,59 €	- 2.052,43 €

3. Energieversorgung Niederkassel GmbH & Co. KG

Die EVN KG versorgt die Bevölkerung der Stadt Niederkassel mit Strom und bietet mit dieser Versorgung zusammenhängende Dienstleistungen an.

Zwischen der EVN KG und der rhenag besteht seit dem 26. Mai 2014 ein Pachtvertrag bezüglich des Stromnetzes. Die EVN KG verpachtet alle Wirtschaftsgüter des Netzanlagevermögens an die rhenag. Die EVN KG erhält dafür einen jährlichen Pachtzins. Der Vertrag endet am 31. Dezember 2033.

Gemäß dem Pachtvertrag für das Stromnetz Niederkassel leitet die rhenag die Einnahmen aus der Konzessionsabgabe Strom an die EVN KG weiter. In gleicher Höhe zahlt die EVN KG Konzessionsabgaben gemäß Stromkonzessionsvertrag an die Stadt Niederkassel.

Der für das Jahr 2019 prognostizierte Jahresüberschuss (gemäß Wirtschaftsplan 195.000 €) wurde um 75.000 € unterschritten. Die Abweichung zum Wirtschaftsplan resultiert im Wesentlichen aus der Spitzabrechnung für die 2. Regulierungsperiode Strom (2014 bis 2018), aus der sich die Forderung des Pächters in Höhe von 86.400 € ergab, die das Jahresergebnis entsprechend belastet.

Die Umsatzerlöse betragen 654.000 € (Vorjahr 749.000 €). Größten Anteil hieran hatte das unveränderte Pachtentgelt für das Stromnetz Niederkassel mit 516.000 €, saldiert mit der Rückerstattung aus o. g. Spitzabrechnung. Des Weiteren ergaben sich Umsatzerlöse in Höhe von 138.000 € (Vorjahr 139.000 €) aus der Auflösung der Baukostenzuschüsse.

Wesentliche Vermögensposition bei einer um 52.000 € auf 7.874.000 € gestiegene Bilanzsumme war das Anlagevermögen. Unter Berücksichtigung der Investitionen im Berichtsjahr in Höhe von 611.000 € (Vorjahr 626.000 €) und der Abschreibungen in Höhe von 347.000 € (Vorjahr 338.000 €) erhöhte sich das Sachanlagevermögen im Geschäftsjahr 2019 von 7.506.000 € um 145.000 € auf 7.651.000 €.

Laut Erfolgsplan der EVN GmbH & Co. KG soll sich das Jahresergebnis 2020 auf einen Jahresgewinn von 175.600 € belaufen.

Die Energieversorgung Niederkassel GmbH & Co. KG plant für das Jahr 2021 einen Jahresgewinn von 222.900 €.

Darstellung der wesentlichen Bilanzpositionen

	2019	2018	2017
AKTIVSEITE			
A. Anlagevermögen	7.650.640,60 €	7.506.363,92 €	7.224.675,96 €
I. Sachanlagen	7.625.640,60 €	7.481.363,92 €	7.199.675,96 €

II. Finanzanlagen	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €
B. Umlaufvermögen	223.809,10 €	315.784,08 €	320.234,62 €
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.038,86 €	- €	3.260,55 €
II. Guthaben bei Kreditinstituten	220.770,24 €	315.784,08 €	316.974,07 €
Bilanzsumme	7.874.449,70 €	7.822.148,00 €	7.544.910,58 €
PASSIVSEITE			
A. Eigenkapital	2.745.100,00 €	2.745.100,00 €	2.745.100,00 €
B. Sonderposten	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €
C. Rückstellungen	23.396,00 €	42.538,00 €	9.000,00 €
D. Verbindlichkeiten	3.865.350,70 €	3.731.588,00 €	3.475.329,58 €
E. Rechnungsabgrenzung	1.215.603,00 €	1.277.922,00 €	1.290.481,00 €
Bilanzsumme	7.874.449,70 €	7.822.148,00 €	7.544.910,58 €

Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung

	2019	2018	2017
1. Umsatzerlöse	654.161,85 €	749.391,00 €	754.516,60 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	988.781,94 €	1.134.846,65 €	1.010.071,83 €
3. Abschreibungen auf Sachanlagen	- 346.563,00 €	- 338.163,00 €	- 423.848,00 €
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 1.061.675,59 €	- 1.197.064,93 €	- 1.078.565,72 €
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 79.047,91 €	- 76.464,79 €	- 83.290,39 €
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 35.608,00 €	- 54.319,00 €	- 51.515,00 €
7. Ergebnis nach Steuern	120.049,29 €	218.225,93 €	127.369,32 €
8. Jahresüberschuss	120.049,29 €	218.225,93 €	127.369,32 €
9. Gutschrift auf Verbindlichkeiten der Gesellschafter	- 120.049,29 €	- 218.225,93 €	- 127.369,32 €

10. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
---------------------------------------	--------	--------	--------

4. Nachrichtlich weitere Beteiligungen

Unternehmen	Anteile	Unternehmensgegenstand
Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Rhein- Sieg- Kreis mbH	3,87%	sozial verantwortbare Wohnungsversorgung
Stadtbahngesellschaft Rhein- Sieg mbH	1,32%	Bau und Betrieb einer Stadtbahn im Verkehrsraum Köln/Bonn
VR- Bank Rhein- Sieg	0,001723%	Bankwesen
Civitec Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Siegburg	1,70%	Kommunales Rechenzentrum, Datenverarbeitung, Software
d-NRW AöR	0,08%	IT- Beratung; E-Government Entwicklung mit Betrieb
energienatur Gesellschaft für Erneuerbare Energien mbH	5%	Erwerb/ Betrieb von Anlagen im Bereich Erneuerbare Energien